

**Zeitschrift:** Horizonte : Schweizer Forschungsmagazin  
**Herausgeber:** Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der Wissenschaftlichen Forschung  
**Band:** - (2001)  
**Heft:** 48

**Artikel:** Die verborgene Spirale  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-967527>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Die verborgene Spirale

Oben im Bild ist IC3328 abgebildet, eine Zwerggalaxie, die «nur» aus mehreren Dutzend Millionen Sternen besteht und sich in etwa 50 Millionen Lichtjahren Entfernung im Sternhaufen der Virgo befindet, so wie die Astronomen sie seit langem kennen. Der in Australien forschende Schweizer Helmut Jerjen und zwei seiner Kollegen werteten nun detaillierte Digitalaufnahmen aus, die mit einem 8,2 m grossen VL-Teleskop (Very Large Telescope) gemacht worden waren. Eigentliches Ziel der Forschungsarbeiten war es, die Entfernung der Zwerggalaxie von der Erde zu bestimmen. Dabei entdeckten die Forschenden durch Zufall, dass die Galaxie eine deutlich erkennbare, regelmässige Spirale enthält (unten im Bild).

(Bilder: ESO/European Southern Observatory)